



Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach den §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach den §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	Altenzentrum St. Anno
Anschrift	Piccoloministr. 291 b, 51067 Köln
Telefonnummer	0221/9697900
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	will@stdc.de; www.marienborn-zuelpich.de; noldus@az-sanktanno.de; www.az-sankt-anno.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Einrichtung mit umfassenden Leistungsangebot
Kapazität	80 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	12.03. und 19.03.2020

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behaben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in leicht verständlicher Sprache

Die gesetzlichen Anforderungen nach dem Wohn- und Teilhabegesetz (WTG) werden von dem Altenzentrum St. Anno erfüllt.

Die Einrichtung bietet 80 Plätze, davon 68 Einzelzimmer, für pflegebedürftige ältere Menschen in Wohngruppen an.

Die befragten Bewohnerinnen und Bewohner waren mit der Betreuung und Versorgung sehr zufrieden.

Wohnqualität:

Das Altenzentrum St. Anno verfügt über helle, freundliche und sehr großzügige Räumlichkeiten, die sich teilweise im ehemaligen Kirchengebäude befinden. In den Gemeinschaftsbereichen finden sich gemütliche Sitzecken und Aufenthaltsmöglichkeiten. Die Bewohnerzimmer bieten einen den Bedürfnissen pflegebedürftiger Menschen angepassten Wohnkomfort.

Eine individuelle Gestaltung des eigenen Zimmers ist möglich und erwünscht. Die Kriterien an Wohnlichkeit, Sicherheit und Barrierefreiheit sind erfüllt. Mehr als 80% der Bewohnerzimmer sind Einzelzimmer und die Wohnfläche der Zimmer liegt über den gesetzlichen Anforderungen. nach dem Wohn- und Teilhabegesetz. Jedem Zimmer ist ein eigenes Bad zugeordnet. Es gibt einen kostenlosen Telefon-, Radio- und Fernsehanschluss sowie einen Internetzugang.

Eine kleine Gartenanlage sowie große Balkone in den Wohnbereichen bieten zusätzliche Möglichkeiten.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Individuelle Wünsche hinsichtlich der Art der Speisen werden berücksichtigt. Die hauswirtschaftliche Versorgung erfüllt den Anspruch an eine bedarfsorientierte Verpflegung, Wäsche- und Hausreinigung.

Die Speisen- und Getränkeversorgung orientiert sich an den persönlichen Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner. Für die Essenaufnahme gibt es einen zeitlichen Rahmen.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

Der sozial-therapeutische Dienst bietet ein breit gefächertes Angebot. Zusätzliche Betreuungskräfte sorgen für eine individuelle Einzelbetreuung und auch Angebote in Gruppen. Besonders für demenziell veränderte Menschen besteht das Angebot, in einer kleinen Wohngruppe Sicherheit und Tagesstruktur zu finden. Durch eine aktive Einbindung in den Stadtteil Holweide besteht die Möglichkeit vielfältiger sozialer Kontakte.

Die Bewohnerinnen und Bewohner werden an der Veranstaltungsplanung beteiligt und können so ihre Wünsche einbringen. Generell werden Ausflüge und jahreszeitliche Feste durchgeführt. Die Zufriedenheit der Bewohnerschaft wird durch Befragungen regelmäßig ermittelt.

Die Verwaltung der Barbeträge erfolgt übersichtlich, das Buchungs- und Abheftsysteem ist nachvollziehbar. Eine Stichprobenartige Kontrolle ergab keine Beanstandungen.

Information und Beratung:

Durch persönliche Beratungen, schriftliche Unterlagen und durch das Internet erfolgen Informationen über das Altenzentrum St. Anno. Die Einrichtung verfügt über ein funktionierendes Beschwerdemanagement mit dem Ziel, offen mit Beschwerden und Verbesserungsvorschlägen von Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen und gesetzlichen Vertretungen umzugehen. Evtl. Beschwerden werden schriftlich erfasst und zeitnah bearbeitet.

Mitwirkung und Mitbestimmung:

Durch einen von der Bewohnerschaft gewählten Beirat wird die Mitwirkung und Mitbestimmung der Bewohnerinnen und Bewohner bei der Gestaltung des Lebens in dem Altenzentrum St. Anno gewährleistet.

Die Beiratsmitglieder werden rechtzeitig in die Planungen, z. B. die Planung der Freizeitaktivitäten oder der Verpflegung, einbezogen.

Personelle Ausstattung:

Die Einrichtung verfügt über ausreichendes und qualifiziertes Personal, um die Betreuung und Pflege der Bewohnerinnen und Bewohner sicherzustellen.

Mehr als die Hälfte der Beschäftigten in der Pflege und in der sozialen Betreuung sind Fachkräfte. Der Qualitätsstandard wird durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot sichergestellt.

Zur Optimierung der Betreuung von demenziell veränderten Menschen wird die Marte Meo Methode eingesetzt. Dabei geht es um die wahrnehmende Wertschätzung der Bewohnerinnen und Bewohnern durch die Nutzung positiver Momente in Alltagssituationen.

Pflege und Betreuung:

Die Prüfung der Pflegequalität war diesjährig nicht Gegenstand der heimaufsichtlichen Überwachung. Anhaltspunkte für Pflegemängel konnten nicht erkannt werden. Zum Zeitpunkt der Begehung machten die Bewohnerinnen und Bewohner einen gepflegten Eindruck hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes. Die stichprobenartige Prüfung der Medikamentenverwaltung ergab keine Beanstandungen.

Die Prüfung der Pflegequalität wurde am 27.11.19 durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung Nordrhein durchgeführt.

Freiheitsentziehende Maßnahmen:

Es liegen zurzeit keine gerichtlichen Genehmigungen für freiheitsentziehende Maßnahmen vor. Es stehen 6 Niederflurbetten zur Verfügung und der Bettseitenschutz dieser Betten kann bei Bedarf geteilt angewendet werden. Es wird darauf geachtet, freiheitsentziehende Maßnahmen zu vermeiden.

Dieser Ergebnisbericht ist gleichzeitig der Prüfbericht im Sinne von § 14 Wohn- und Teilhabegesetz.